

IMPORT PERSÖNLICHKEIT:

Politik und Wirtschaft im Jahr 2030

Ein Rückblick auf unseren Themenabend
am 21. April im Amerikazentrum Hamburg

FÜHRUNG IM DIGITALEN ZEITALTER:

Laut einer aktuellen Studie von Prof. Remdich sollten Unternehmen folgende fünf Schalter umlegen, damit sie den Anforderungen der digitalen Welt gerecht werden:

- Workplace:
örtlich, zeitlich und funktional flexibel
- Collaboration:
Daten und Wissen teilen, vom Ich zum Wir,
Treffpunkt Cloud
- Empowerment:
mehr Verantwortung für den Einzelnen, mehr
Partizipation, mehr Demokratie
- Leadership:
vernetzte, inspirierende und gezielte Führung
- Culture:
aggressiv innovativ, missionarisch visionär, Arbeit und
Leben integrierend



IMPRESSIONEN

„Der Glaube an Fachkompetenz in Deutschland fördert versäulte Karrieren. Lassen Sie sich nicht in eine Säule einsperren.“

Dr. Tiemo Kracht
Geschäftsführer Executive Search, Kienbaum Deutschland

Man muss führen können und man muss führen wollen – unabhängig vom Fortschritt der Digitalisierung.“

Jörg Hausendorf
Konzerngeschäftsführung, Bauer Media Group

„Wenn Obama sagt ‚Yes, we can‘, bekommt er eine riesen Aufmerksamkeit. Wenn Angela Merkel sagt ‚Ja, wir schaffen das‘, bekommt sie eine riesen Medienselbte.“

Daniel Günther
Vorsitzender der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag

„Organisationen brauchen ein hohes Tempo und Flexibilität. Dafür müssen wir die richtigen Strukturen und Entscheidungsprämissen schaffen.“

Rolf Kauke
Geschäftsführer kauke up, GmbH & Co KG –
Organisations- und Führungskräfteentwicklung

„Durch digitale Netzwerke werden die Arbeitsstrukturen komplexer, aber auch transparenter und vor allem stärker miteinander verbunden.“

Prof. Sabine Remdisch
Professorin für Personal- und Organisationspsychologie,
Stanford und Lüneburg

VIELEN DANK